
Kraftstoffpreise: Der November war der bislang teuerste Monat überhaupt

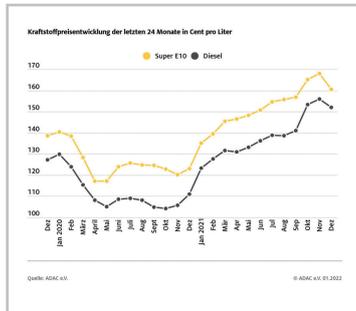
Während 2020 so günstig getankt werden konnte wie schon lange nicht mehr, war 2021 im Schnitt das teuerste Tankjahr seit 2013. Das ergibt sich aus Daten des ADAC. Im Jahresverlauf ermittelte der Automobilclub zudem enorme Preisschwankungen an den Tankstellen in Deutschland. So unterschieden sich die bundesweiten Tagesdurchschnittspreise im vergangenen Jahr um bis zu 37,7 Cent bei Super E10 und bis zu 35,7 Cent beim Diesel. Im Jahresmittel kostete ein Liter Super E10 je Liter 1,522 Euro, bei Diesel waren es 1,385 Euro.

Der günstigste Tanktag im vergangenen Jahr war der 1. Januar: Ein Liter Super E10 kostete damals im bundesweiten Durchschnitt 1,324 Euro, einen Liter Diesel gab es für 1,215 Euro. Danach kannten Preise bis einschließlich November nur einen Weg: den nach oben. Der vorletzte Monat des Jahres war der teuerste, den es bis dato gegeben hat. Diesel erreichte dabei am 11. November mit 1,572 Euro je Liter ein neues Allzeit-Tageshoch. Super E10 war ebenfalls im November am teuersten. Am 14. November kostete ein Liter 1,701 Euro und war damit fast so teuer wie das Allzeithoch von 1,709 Euro im Jahr 2012.

Wichtigster Grund für den starken Preisanstieg war laut ADAC die Erhöhung der Rohölnotierungen. Während ein Barrel der Sorte Brent zum Jahresbeginn rund 50 Dollar kostete, stieg der Preis im Laufe des Jahres zeitweise auf über 85 Euro an. Aber auch die CO₂-Besteuerung hatte die Preise gleich zu Jahresbeginn verteuert.

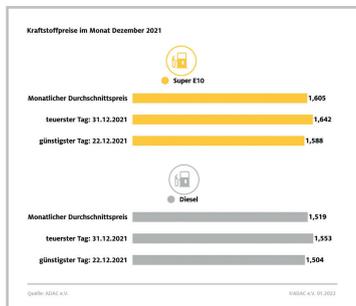
Der starke Spritpreisanstieg bis in den November hinein beruhigte sich im Dezember wieder ein wenig. So war der 22. Dezember der günstigste Tanktag des Monats. Ein Liter Super E10 kostete im bundesweiten Mittel 1,588 Euro, ein Liter Diesel 1,504 Euro. Der letzte Tag des Jahres war gleichzeitig der teuerste Tag beider Kraftstoffe im Dezember mit durchschnittlich 1,642 Euro je Liter Super E10. Diesel kostete dabei 1,553 Euro pro Liter. (aum)

Bilder zum Artikel



Die Entwicklung der durchschnittlichen Kraftstoffpreise in den Jahren 2020 und 2021.

Foto: Autoren-Union Mobilität/ADAC



Die Kraftstoffpreise im Dezember 2021.

Foto: Autoren-Union Mobilität/ADAC